

Statuten der *Articles of Association of* Landis+Gyr Group AG

STATUTEN¹

der

Landis+Gyr Group AG
(Landis+Gyr Group Ltd)
(Landis+Gyr Group SA)

I. Grundlagen

ARTIKEL 1: FIRMA, SITZ

Unter der Firma

Landis+Gyr Group AG
(Landis+Gyr Group Ltd)
(Landis+Gyr Group SA)

besteht eine Aktiengesellschaft gemäss Artikel 620 ff. OR mit Sitz in Zug. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

ARTICLES OF ASSOCIATION^{*}

of

Landis+Gyr Group AG
(Landis+Gyr Group Ltd)
(Landis+Gyr Group SA)

I. General Provisions

ARTICLE 1: CORPORATE NAME, REGISTERED OFFICE

Under the corporate name

Landis+Gyr Group AG
(Landis+Gyr Group Ltd)
(Landis+Gyr Group SA)

a Company exists pursuant to Articles 620 et seq. of the Swiss Code of Obligations ("CO") having its registered office in Zug. The duration of the Company is unlimited.

¹ Die deutsche Fassung der Statuten ist massgeblich. The German version of the articles of association is the governing version.

ARTIKEL 2: ZWECK

Der Zweck der Gesellschaft ist der direkte oder indirekte Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen, insbesondere von beherrschenden Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmen, die im Bereich von Zähler- und Energiemanagement Lösungen tätig sind, die Führung und nachhaltige Entwicklung dieser Beteiligungsgesellschaften im Rahmen einer Unternehmensgruppe sowie die Bereitstellung der finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen für die Führung einer Unternehmensgruppe.

Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Liegenschaften und Immaterialgüterrechte erwerben, belasten, verwerten und verkaufen sowie Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten und finanzieren.

Die Gesellschaft kann alle der Verwirklichung ihres Zweckes förderlichen kommerziellen und finanziellen Transaktionen durchführen, insbesondere Kredite gewähren und aufnehmen, Obligationenanleihen ausgeben, Bürgschaften und Garantien abgeben, Sicherheiten stellen sowie Anlagen in allen marktgängigen Anlagemedien vornehmen.

II. Kapital

ARTIKEL 3: AKTIENKAPITAL

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 295'100'000.00 und ist eingeteilt in 29'510'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10. Die Aktien sind vollständig liberiert.

ARTIKEL 3A: BEDINGTES AKTIENKAPITAL

Das Aktienkapital der Gesellschaft wird im Maximalbetrag von CHF 4'500'000 durch Ausgabe von höchstens 450'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 bei Ausübung von Optionsrechten oder im Zusammenhang mit ähnlichen Rechten auf Aktien (einschliesslich sogenannte performance stock units (PSU) und / oder restricted stock units (RSU)) erhöht, welche Organen und Mitarbeitern aller Stufen der Gesellschaft und

ARTICLE 2: PURPOSE

The purpose of the Company is to indirectly or directly acquire, hold and manage investments in domestic and foreign companies, in particular controlling investments in industrial and trading companies active in the field of metering and energy management solutions, the management and sustainable development of these investment companies within a group of companies as well as the provision of financial and organizational means for the management of a group of companies.

The Company may acquire, mortgage, utilize and sell real estate properties and intellectual property rights in Switzerland and abroad as well as incorporate and finance subsidiaries and branches.

The Company may engage in all kinds of commercial and financial transactions that are beneficial for the realisation of its purpose, in particular provide and take out loans, issue bonds, provide suretyships and guarantees, provide collateral as well as make investments in all marketable investment classes.

II. Capital

ARTICLE 3: SHARE CAPITAL

The share capital of the Company amounts to CHF 295,100,000 and is divided into 29,510,000 registered shares with a nominal value of CHF 10 each. The share capital is fully paid-up.

ARTICLE 3A: CONDITIONAL CAPITAL

The share capital of the Company may be increased by up to CHF 4,500,000 by issuing up to 450,000 fully paid up registered shares with a nominal value of CHF 10 each, upon the exercise of option rights or in connection with similar rights regarding shares (including performance stock units (PSU) and / or restricted stock units (RSU)) granted to officers and employees at all levels of the Company and its group companies according to respective regula-

der Gruppengesellschaften gemäss den entsprechenden Reglementen und Beschlüssen des Verwaltungsrats zustehen bzw. eingeräumt werden. Das Bezugsrecht und das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre sind ausgeschlossen. Der Erwerb der Namenaktien gestützt auf diesen Artikel 3a und jede weitere Übertragung dieser Namenaktien unterliegen den Übertragungsbeschränkungen gemäss Artikel 5.

Die Bedingungen zur Zuweisung und Ausübung der Optionsrechte und anderer Rechte auf Aktien aus diesem Artikel 3a sind vom Verwaltungsrat festzulegen. Die Ausgabe von Aktien unter dem Börsenpreis ist zulässig.

ARTIKEL 4: FORM DER AKTIEN

Die Gesellschaft gibt ihre Namenaktien ausschliesslich in Form von Wertrechten aus und führt diese als Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes). Die Aktionäre haben keinen Anspruch auf Umwandlung der ausgegebenen Namenaktien in eine andere Form. Der Aktionär kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über die in seinem Eigentum stehenden Aktien verlangen.

Die Gesellschaft führt über die von ihr ausgegebenen Wertrechte ein Wertrechtebuch, in das die Anzahl und Stückelung der ausgegebenen Wertrechte sowie die Aktionäre eingetragen werden. Das Wertrechtebuch ist nicht öffentlich.

Wertrechte können, sofern keine Bucheffekten geschaffen wurden, nur durch Zession übertragen werden. Die Zession bedarf zur Gültigkeit der Anzeige an die Gesellschaft, welche die Eintragung des Erwerbers im Aktienbuch nach Massgabe von Artikel 5 verweigern darf.

Die Übertragung von Bucheffekten und die Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten richten sich nach den Bestimmungen des Bucheffektengesetzes. Eine Übertragung von Bucheffekten oder eine Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten durch Zession ist ausgeschlossen. Die Übertragungsbeschränkungen von Artikel 5 gelten unverändert.

tions and resolutions of the Board of Directors. The pre-emptive rights and the advance subscription rights of the shareholders are excluded. The acquisition of registered shares based on this Article 3a and every subsequent transfer of these registered shares shall be subject to the transfer restrictions pursuant to Article 5.

The conditions for the allocation and exercise of the option rights and other rights regarding shares from this Article 3a are determined by the Board of Directors. The shares may be issued at a price below the market price.

ARTICLE 4: FORM OF SHARES

The Company issues its registered shares only as uncertified securities (*Wertrechte*) and registers them as book-entry securities (in terms of the Book-Entry Securities Act). Shareholders have no right to request conversion of the form in which registered shares are issued into another form. The shareholder may at any time require from the Company the delivery of an attestation certifying his current shareholding.

The uncertified securities (*Wertrechte*), their number and division and the shareholders are registered in a register for uncertified securities. This register for uncertified securities is not public.

Uncertified securities (*Wertrechte*) may only be transferred by way of assignment provided that they are not registered as book-entry securities. In order to be valid, the assignment must be reported to the Company, which may refuse the entry of the assignee in the share register in accordance with Article 5.

The transfer of book-entry securities and the granting of security rights on book-entry securities have to be compliant with the Book-Entry Securities Act. The transfer of book-entry securities or the granting of security rights on book-entry securities by way of assignment is excluded. The transfer restrictions according to Article 5 are not affected by these regulations.

ARTIKEL 5: AKTIENBUCH; BESCHRÄNKUNGEN DER ÜBERTRAGBARKEIT

Für die Namenaktien wird ein Aktienbuch geführt. Darin werden die Eigentümer und Nutzniesser mit Namen und Vornamen (bei juristischen Personen die Firma), Wohnort, Adresse und Staatsangehörigkeit (bei juristischen Personen der Sitz) eingetragen. Wechselt eine im Aktienbuch eingetragene Person ihre Adresse, so hat sie dies der Gesellschaft mitzuteilen.

Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch hin ohne Begrenzung als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung erworben zu haben, und die Meldepflichten gemäss dem Bundesgesetz über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) vom 19. Juni 2015 erfüllen. Zur Eintragung ins Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht ist die Zustimmung der Gesellschaft notwendig. Die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht kann in den in Artikel 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 festgehaltenen Fällen abgelehnt werden. Lehnt die Gesellschaft das Gesuch um Eintragung des Erwerbers als Aktionär mit Stimmrecht nicht innerhalb von 20 Kalendertagen ab, so gilt dieser als Aktionär mit Stimmrecht. Nicht anerkannte Erwerber werden als Aktionäre ohne Stimmrecht ins Aktienbuch eingetragen. Die entsprechenden Aktien gelten in der Generalversammlung als nicht vertreten.

Personen, die im Eintragungsgesuch oder auf Aufforderung der Gesellschaft nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (nachstehend: Nominees), werden ohne weiteres bis maximal 3.0% des jeweils ausstehenden Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Über diese Limite hinaus werden Namenaktien von Nominees nur dann mit Stimmrecht eingetragen, wenn der betreffende Nominee beim Gesuch zur Eintragung oder danach auf Aufforderung der Gesellschaft die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen bekannt gibt, für deren Rechnung er 0.5% oder mehr des jeweils ausstehenden Aktienkapitals hält, und wenn die Meldepflichten gemäss dem Bundesgesetz über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) vom 19. Juni 2015 erfüllt werden. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, mit Nominees Vereinbarungen über deren Meldepflichten abzuschliessen.

Die oben erwähnte Beschränkung der Eintragung gilt, unter Vorbehalt von Art. 652b Abs. 3 OR, auch beim Erwerb von Aktien, welche mittels Ausübung von Bezugs-, Options- oder

ARTICLE 5: SHARE REGISTER, TRANSFER RESTRICTIONS

The identity of the owners/usufructuaries of registered shares shall be entered in the share register stating first/last name (for legal entities the company name), domicile, address and citizenship (for legal entities the legal domicile). Any person registered in the share register changing its address, must inform the Company accordingly.

Persons acquiring registered shares shall on application be entered in the share register without limitation as shareholders with voting rights, provided they expressly declare themselves to have acquired the said shares in their own name and for their own account and comply with the disclosure requirements stipulated by the Federal Act on Financial Market Infrastructure (FinfraG) of 19 June 2015. Entry in the share register of registered shares as a shareholder with voting rights is subject to the approval of the Company. Entry in the share register of registered shares as a shareholder with voting rights may be refused based on the grounds set out in Article 5 para. 3, 4 and 5. If the Company does not refuse to register the acquirer as shareholder with voting rights within 20 calendar days upon receipt of the application, the acquirer is deemed to be a shareholder with voting rights. Non-recognized acquirers shall be entered in the share register as shareholders without voting rights. The corresponding shares shall be considered as not represented in the General Meeting of Shareholders.

Persons not expressly declaring themselves to be holding shares for their own account in their application for entry in the share register or upon request by the Company (hereafter referred to as nominees) shall be entered in the share register with voting rights without further inquiry up to a maximum of 3.0% of the share capital outstanding at that time. Above this limit registered shares held by nominees shall be entered in the share register with voting rights only if the nominee in question in the application for registration or thereafter upon request by the Company makes known the names, addresses and shareholdings of the persons for whose account he is holding 0.5% or more of the share capital outstanding at that time and provided that the disclosure requirements stipulated by the Federal Act on Financial Market Infrastructure (FinfraG) of 19 June 2015 are complied with. The Board of Directors has the right to conclude agreements with nominees concerning their disclosure requirements.

Subject to Art. 652b para. 3 CO, the above mentioned limit of registration also applies to the subscription for or acquisition of registered shares by exercising pre-emptive, option or con-

Wandelrechten aus Aktien oder sonstigen von der Gesellschaft oder Dritten ausgestellten Wertpapieren gezeichnet oder erworben werden.

Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch eine einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Eintragungsbeschränkung (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, gelten als ein Aktionär oder ein Nominee.

Die Gesellschaft kann in besonderen Fällen Ausnahmen von den obgenannten Beschränkungen (Artikel 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5) genehmigen. Sodann kann die Gesellschaft nach Anhörung der betroffenen Personen Eintragungen im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht streichen, wenn diese durch falsche Angaben zustande gekommen sind oder wenn die betroffene Person nicht die gemäss Artikel 5 Abs. 3 verlangten Informationen zur Verfügung stellt. Der Betroffene muss über die Streichung sofort informiert werden.

Solange ein Erwerber nicht Aktionär mit Stimmrecht im Sinne von Artikel 5 geworden ist, kann er/sie weder die entsprechenden Stimmrechte noch die mit diesen in Zusammenhang stehenden Rechte wahrnehmen.

III. Organisation

A. Generalversammlung

ARTIKEL 6: BEFUGNISSE

Oberstes Organ der Gesellschaft ist die Generalversammlung. Ihr stehen folgende unübertragbare Befugnisse zu:

1. Festsetzung und Änderung der Statuten;

vertible rights arising from shares or any other securities issued by the Company or third parties.

Legal entities or partnerships or other associations or joint ownership arrangements which are linked through capital ownership or voting rights, through common management or in like manner, as well as individuals, legal entities or partnerships (especially syndicates) which act in concert with the intent to circumvent the entry restriction are considered as one shareholder or nominee.

The Company may in special cases approve exceptions to the above restrictions (Article 5 para. 3, 4 and 5). After due consultation with the persons concerned, the Company is further authorized to delete entries in the share register as shareholder with voting rights with retroactive effect if they were effected on the basis of false information or if the respective person does not provide the information pursuant to Article 5 para. 3. The concerned person has to be immediately informed about the deletion.

Until an acquirer becomes a shareholder with voting rights for the shares in accordance with Article 5, she/he may neither exercise the voting rights connected with the shares nor other rights associated with the voting rights.

III. Organisation

A. General Meeting

ARTICLE 6: AUTHORITIES

The General Meeting is the supreme corporate body of the Company. It has the following non-transferable powers:

1. to adopt and amend the Articles of Association;

2. Wahl und Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrats, des Präsidenten des Verwaltungsrats, der Mitglieder des Vergütungsausschusses, der Revisionsstelle und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters;
3. Genehmigung des Lageberichts und der Konzernrechnung;
4. Genehmigung der Jahresrechnung sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns, insbesondere die Festsetzung der Dividende;
5. Genehmigung der Gesamtbeträge der maximalen Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung gemäss Artikel 12, 25 und 26;
6. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats;
7. Beschlussfassung über die Gegenstände, die der Generalversammlung durch das Gesetz oder die Statuten vorbehalten sind oder ihr durch den Verwaltungsrat vorgelegt werden.

ARTIKEL 7: VERSAMMLUNGEN

Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres statt. Zeitpunkt und Ort werden durch den Verwaltungsrat bestimmt.

Ausserordentliche Generalversammlungen werden einberufen, sooft es notwendig ist, insbesondere in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen.

Zu ausserordentlichen Generalversammlungen hat der Verwaltungsrat innerhalb von zwei Monaten einzuladen, wenn Aktionäre, die mindestens fünf Prozent des Aktienkapitals vertreten, schriftlich und unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge eine Einberufung verlangen.

2. to elect and recall the members of the Board of Directors, the Chairman of the Board of Directors, the members of the Remuneration Committee, the Auditors and the Independent Proxy;
3. to approve the management report and the consolidated accounts;
4. to approve the annual accounts as well as to pass resolutions regarding the allocation of profits as shown on the balance sheet, in particular to determine the dividends;
5. to approve the aggregate amounts of the maximum compensation of the members of the Board of Directors and the executive management pursuant to Articles 12, 25 and 26;
6. to grant discharge to the members of the Board of Directors;
7. to pass resolutions regarding issues which are reserved to the General Meeting by law or by the Articles of Association or which are presented to it by the Board of Directors.

ARTICLE 7: MEETINGS

The ordinary General Meeting shall be held annually within six months after the close of the business year. The Board of Directors determines the time and location of the General Meeting.

Extraordinary General Meetings shall be called as often as necessary, in particular, in all cases required by law.

Extraordinary General Meetings shall be convened by the Board of Directors within 2 months if shareholders representing at least five percent of the share capital request such meeting in writing, setting forth the items to be discussed and the proposals to be decided upon.

ARTIKEL 8: EINBERUFUNG

Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat, nötigenfalls durch die Revisionsstelle einberufen. Das Einberufungsrecht steht auch den Liquidatoren zu.

Die Einladung erfolgt mindestens 20 Kalendertage vor der Versammlung durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Soweit die Post- bzw. E-Mail-Adressen der Aktionäre bekannt sind, erfolgt die Einladung gleichzeitig per Post bzw. E-Mail. In der Einladung sind neben Tag, Zeit und Ort der Versammlung die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats und der Aktionäre, welche die Durchführung einer Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangt haben, bekanntzugeben.

Spätestens 20 Kalendertage vor der ordentlichen Generalversammlung sind der Geschäftsbericht und der Revisionsbericht am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufzulegen. In der Einberufung zur Generalversammlung ist auf diese Auflegung und auf das Recht der Aktionäre hinzuweisen, die Zustellung dieser Unterlagen verlangen zu können.

ARTIKEL 9: TRAKTANDEN

Der Verwaltungsrat nimmt die Traktandierung der Verhandlungsgegenstände vor.

Mit Stimmrecht eingetragene Aktionäre, die einzeln oder zusammen mindestens Aktien im Nennwert von CHF 1'000'000 vertreten, können vom Verwaltungsrat die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Das Begehren um Traktandierung ist mindestens 45 Kalendertage vor der Generalversammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge an den Präsidenten des Verwaltungsrats zu richten.

Über Anträge zu nicht gehörig angekündigten Verhandlungsgegenständen können keine Beschlüsse gefasst werden, ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen.

ARTIKEL 10: VORSITZ, PROTOKOLLE

Den Vorsitz der Generalversammlung führt der Präsident des Verwaltungsrats, bei dessen Verhinderung ein anderes durch den Verwaltungsrat bestimmtes Mitglied des Verwaltungs-

ARTICLE 8: NOTICE

General Meetings shall be convened by the Board of Directors and, if need be, by the Auditors. The liquidators shall also be entitled to convene a General Meeting.

Notice of the General Meeting shall be given by publication in the Swiss Official Gazette of Commerce at least 20 calendar days before the date of the meeting. To the extent the post and/or e-mail addresses of the shareholders are known, notice shall be sent simultaneously by post and/or e-mail. The notice shall state the day, time and place of the Meeting, the agenda, the proposals of the Board of Directors and the proposals of the shareholders who have requested the General Meeting or that an item be included on the agenda.

The annual business report and the Auditors' report must be submitted for examination by the shareholders at the registered office of the Company at least 20 calendar days prior to the date of the ordinary General Meeting. Reference to such submission and to the shareholders' right to request the conveying of these documents to them shall be included in the notice to the General Meeting.

ARTICLE 9: AGENDA

The Board of Directors shall state the items on the agenda.

Registered shareholders with voting rights individually or jointly representing at least shares with a par value of CHF 1,000,000 may demand that items be put on the agenda. Such demands have to be submitted to the Chairman of the Board of Directors at least 45 calendar days before the date of the General Meeting and shall be in writing, specifying the item and the proposals.

No resolutions may be passed on motions concerning agenda items which have not been duly announced apart from those exceptions permitted by law.

ARTICLE 10: CHAIR, MINUTES

The General Meeting shall be chaired by the Chairman of the Board of Directors, or, in his absence, by another member of the Board of Directors selected by the Board of Directors, or

rats oder ein von der Generalversammlung gewählter Tagespräsident ("**Vorsitzender**").

Der Vorsitzende bezeichnet den Protokollführer und die Stimmzähler, die nicht Aktionäre sein müssen.

Der Verwaltungsrat sorgt für die Führung der Protokolle, die vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen sind.

ARTIKEL 11: BESCHLUSSFASSUNG

Jede Aktie berechtigt, unter Vorbehalt der Bestimmungen von Artikel 5, zu einer Stimme.

Jeder Aktionär kann sich vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder von einer anderen Person, die nicht Aktionär sein muss, vertreten lassen. Der Verwaltungsrat bestimmt die Anforderungen an Vollmachten und Weisungen.

Soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen, wobei Enthaltungen, leer eingelegte Stimmen und ungültige Stimmen bei der Berechnung des Mehrs nicht berücksichtigt werden.

Die Wahlen von Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Vergütungsausschuss erfolgen jeweils einzeln.

Der Vorsitzende hat keinen Stichentscheid.

Der Vorsitzende bestimmt das Abstimmungsverfahren.

ARTIKEL 12: ABSTIMMUNG ÜBER VERGÜTUNGEN

Die Generalversammlung genehmigt jährlich gesondert und bindend die Gesamtbeträge, die der Verwaltungsrat beantragt hat für:

by another chairman elected for that day by the General Meeting ("**Chairman**").

The Chairman designates a Secretary for the minutes as well as the scrutineers who do not need to be shareholders.

The Board of Directors is responsible for the keeping of the minutes, which are to be signed by the Chairman and by the Secretary.

ARTICLE 11: RESOLUTIONS

Subject to the provisions of Article 5, each share entitles to one vote.

Each shareholder may be represented by the Independent Proxy or any other person who needs not be a shareholder. The Board of Directors determines the requirements regarding proxies and voting instructions.

The General Meeting shall pass its resolutions and carry out its elections with the simple majority of the votes cast, to the extent that neither the law nor the Articles of Association provide otherwise. Abstentions, empty votes and invalid votes will not be taken into account for the calculation of the required majority.

The members of the Board of the Directors and the members of the Remuneration Committee are elected individually.

The Chairman shall have no casting vote.

The Chairman shall determine the voting procedure.

ARTICLE 12: VOTES ON COMPENSATION

Each year, the General Meeting votes separately and bindingly on the proposals by the Board of Directors regarding the aggregate amounts of:

1. die Vergütung des Verwaltungsrats gemäss Artikel 25 für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung;
2. die maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung (fixe und erfolgsabhängige Bestandteile) gemäss Art. 26 Abs. 1 und 2, die im kommenden Geschäftsjahr zur Auszahlung bzw. Zuteilung gelangen kann.

Der Verwaltungsrat kann der Generalversammlung abweichende oder zusätzliche Anträge in Bezug auf die gleichen oder andere Zeitperioden zur Genehmigung vorlegen.

Verweigert die Generalversammlung die Genehmigung der beantragten fixen bzw. der beantragten erfolgsabhängigen Vergütung, so kann der Verwaltungsrat an derselben Generalversammlung neue Anträge stellen, eine neue ausserordentliche Generalversammlung einberufen und ihr neue Anträge zur Genehmigung unterbreiten oder er kann die Anträge zur Vergütung retrospektiv von der nächsten ordentlichen Generalversammlung genehmigen lassen.

Die jeweiligen Gesamtbeträge verstehen sich inklusive sämtlicher Beiträge der Mitglieder des Verwaltungsrats bzw. der Geschäftsleitung sowie der Gesellschaft an die Sozialversicherungen und Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge).

Die von der Generalversammlung genehmigten Vergütungen können von der Gesellschaft oder von ihr direkt oder indirekt kontrollierten Gesellschaften ausgezahlt werden.

Die Generalversammlung führt eine Konsultativabstimmung über den vom Verwaltungsrat erstellten Vergütungsbericht durch.

ARTIKEL 13: QUALIFIZIERTES MEHR FÜR WICHTIGE BESCHLÜSSE

Ein Beschluss der Generalversammlung, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt, ist erforderlich für:

1. the compensation of the Board of Directors according to Article 25 for the term of office until the next ordinary General Meeting;
2. the maximum overall compensation of the Executive Management (fixed and performance based components) pursuant to Art. 26 para. 1 and 2 that may be paid or allocated in the subsequent business year;

The Board of Directors may present to the General Meeting deviating or additional proposals for approval in relation to the same or different time periods.

If the General Meeting does not approve the proposed amount of the proposed fixed or proposed variable compensation, as the case may be, the Board of Directors may either submit new proposals at the same General Meeting, convene a new extraordinary General Meeting and make new proposals for approval or may submit the proposals regarding compensation for retrospective approval at the next ordinary General Meeting.

The aggregate compensation amounts for members of the Board of Directors as well as for Executive Management are deemed to be inclusive of all social security and pension contributions of the members of the Board of Directors and the executive management respectively and the Company (contributions by employee and employer).

The compensation approved by the General Meeting may be paid by the Company or by companies being directly or indirectly controlled by the Company.

The General Meeting shall cast a consultative vote on the compensation report issued by the Board of Directors.

ARTICLE 13: QUALIFIED MAJORITY FOR IMPORTANT RESOLUTIONS

A resolution of the General Meeting passed by at least two thirds of the represented share votes and the absolute majority of the represented shares par value is required for:

1. die in Artikel 704 Abs. 1 OR sowie Artikel 18 und Artikel 64 im Bundesgesetz über Fusion, Spaltung, Umwandlung und Vermögensübertragung (Fusionsgesetz) vom 3. Oktober 2003 genannten Fälle;
2. die Erleichterung oder Aufhebung der Beschränkung der Übertragbarkeit der Namensaktien;
3. eine Änderung dieses Artikels 13.

ARTIKEL 14: UNABHÄNGIGER STIMMRECHTSVERTRETER

Die Generalversammlung wählt einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Wählbar sind natürliche oder juristische Personen und Personengesellschaften.

Die Amtsdauer des unabhängigen Stimmrechtsvertreters endet an der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich. Seine Pflichten richten sich nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

B. Verwaltungsrat

ARTIKEL 15: WAHL, AMTSDAUER, KONSTITUIERUNG

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Die Amtsdauer der Mitglieder des Verwaltungsrats sowie des Präsidenten entspricht der gesetzlich zulässigen Maximaldauer von einem Jahr und endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist zulässig, soweit das betreffende Mitglied zum Zeitpunkt der Wahl oder Wiederwahl das 70. Altersjahr noch nicht vollendet hat.

Der Verwaltungsrat bezeichnet den Sekretär, der weder Aktionär noch Mitglied des Verwaltungsrats sein muss.

ARTIKEL 16: OBERLEITUNG, DELEGATION

Dem Verwaltungsrat obliegt die oberste Leitung der Gesellschaft und die Überwachung der

1. the cases listed in Article 704 para. 1 CO and in Article 18 and Article 64 of the Federal Act on Merger, Demerger, Transformation and Transfer of Assets (Merger Act) dated 3 October 2003;
2. the easement or abolition of the restriction of the transferability of the registered shares;
3. any change to this Article 13.

ARTICLE 14: INDEPENDENT PROXY

The General Meeting elects an independent proxy. Natural persons as well as legal entities and partnerships are eligible for election.

The term of office of the Independent Proxy ends at the next ordinary General Meeting. Re-election is possible. The duties of the Independent Proxy are governed by the relevant statutory provisions.

B. Board of Directors

ARTICLE 15: ELECTION, TERM OF OFFICE, CONSTITUTION

The Board of Directors shall consist of a minimum of three members. The term of the members of the Board of Directors as well of the Chairman shall correspond to the legally permitted maximum term of one year and shall end at the end of the next ordinary General Meeting. Re-election is possible as long as at the time of election or re-election the relevant member has not completed the age of 70.

The Board of Directors appoints the Secretary who does not need to be a shareholder or a member of the Board of Directors.

ARTICLE 16: ULTIMATE DIRECTION, DELEGATION

The Board of Directors is entrusted with the ultimate direction of the Company as well as the

Geschäftsführung. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und besorgt alle Angelegenheiten, die nicht nach Gesetz, Statuten oder Reglement einem anderen Organ der Gesellschaft übertragen sind.

Der Verwaltungsrat kann die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben sowie die Vertretung der Gesellschaft an eine oder mehrere natürliche Personen oder Mitglieder des Verwaltungsrats übertragen. Er erlässt das Organisationsreglement und ordnet die entsprechenden Vertragsverhältnisse.

ARTIKEL 17: AUFGABEN

Der Verwaltungsrat hat folgende unübertragbare und unentziehbare Aufgaben:

1. Oberleitung der Gesellschaft und Erteilung der nötigen Weisungen;
2. Festlegung der Organisation;
3. Ausgestaltung des Rechnungswesens, des internen Kontrollsystems (IKS), der Finanzkontrolle und der Finanzplanung sowie die Durchführung einer Risikobeurteilung;
4. Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung betrauten Personen und Regelung der Zeichnungsberechtigung;
5. Oberaufsicht über die mit der Geschäftsführung betrauten Personen, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen;
6. Erstellung des Geschäftsberichtes sowie Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung ihrer Beschlüsse;
7. Erstellung des Vergütungsberichts;
8. Benachrichtigung des Richters im Falle der Überschuldung;

supervision of the management. It represents the Company towards third parties and attends to all matters which are not delegated to or reserved for another corporate body of the Company by law, the Articles of Association or the regulations.

The Board of Directors may delegate the management and the representation of the Company wholly or in part to one or several natural persons or members of the Board of Directors. The Board of Directors shall enact the organizational regulations and arrange for the respective contractual relationships.

ARTICLE 17: DUTIES

The Board of Directors has the following non-transferable and irrevocable duties:

1. to ultimately direct the Company and issue the necessary directives;
2. to determine the organization;
3. to organize the accounting, the internal control system (ICS), the financial control and the financial planning as well as to perform a risk assessment;
4. to appoint and recall the persons entrusted with the executive management and representation of the Company and to grant signatory power;
5. to ultimately supervise the persons entrusted with the management, in particular with respect to compliance with the law, the Articles of Association, regulations and directives;
6. to prepare the business report, as well as the General Meeting and to implement the latter's resolutions;
7. to prepare the compensation report;
8. to inform the judge in the event of over-indebtedness;

9. Beschlussfassung über die nachträgliche Leistung von Einlagen auf nicht vollständig liberierte Aktien und daraus folgenden Statutenänderungen;
10. Beschlussfassung über die Feststellung von Kapitalerhöhungen, die Erstellung des Kapitalerhöhungsberichts und daraus folgende Statutenänderungen;
11. Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen betreffend Einsetzung, Wahl und fachliche Voraussetzungen der Revisionsstelle;
12. Abschluss von Verträgen gemäss Artikel 12, 36 und 70 des Fusionsgesetzes.

Ist das Amt des Präsidenten des Verwaltungsrats vakant, ist der Vergütungsausschuss nicht vollständig besetzt oder hat die Gesellschaft keinen unabhängigen Stimmrechtsvertreter, so ernennt der Verwaltungsrat jeweils für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung einen Ersatz, welcher – mit Ausnahme des unabhängigen Stimmrechtsvertreters – ein Mitglied des Verwaltungsrats sein muss.

ARTIKEL 18: ORGANISATION, PROTOKOLLE

Sitzungsordnung, Beschlussfähigkeit (Präsenz) und Beschlussfassung des Verwaltungsrats richten sich nach dem Organisationsreglement.

Der Vorsitzende hat den Stichentscheid.

Über die Verhandlungen und Beschlüsse des Verwaltungsrats ist ein Protokoll zu führen. Das Protokoll ist vom Vorsitzenden und vom Sekretär des Verwaltungsrats zu unterzeichnen.

ARTIKEL 19: VERGÜTUNGSAUSSCHUSS

Die Generalversammlung wählt aus den Mitgliedern des Verwaltungsrats mindestens 2 Mitglieder in den Vergütungsausschuss. Die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungsausschusses beträgt ein Jahr und endet an der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

9. to pass resolutions regarding the subsequent payment of capital with respect to non-fully paid-in shares and regarding the amendments to the Articles of Association entailed thereby;
10. to pass resolutions confirming increases in share capital regarding the preparation of the capital increase report and regarding the amendments to the Articles of Association entailed thereby;
11. to examine compliance with the legal requirements regarding the appointment, election and the professional qualifications of the Auditors;
12. to execute the agreements pursuant to Articles 12, 36 and 70 of the Merger Act.

If the office of the Chairman of the Board of Directors is vacant, the Remuneration Committee is not complete or the Company does not have an Independent Proxy, the Board of Directors shall appoint a substitute for the time period until the conclusion of the next ordinary General Meeting that must be - with the exception of the Independent Proxy - a member of the Board of Directors.

ARTICLE 18: ORGANIZATION, MINUTES

The organization of the meetings, the presence quorum and the passing of resolutions of the Board of Directors shall be in compliance with the organizational regulations.

The Chairman shall have the casting vote.

Minutes shall be kept of the deliberations and resolutions of the Board of Directors. The minutes shall be signed by the Chairman and the Secretary of the Board of Directors.

ARTICLE 19: REMUNERATION COMMITTEE

The General Meeting elects all the members to the Remuneration Committee from among the Board of Directors, it being understood that the Remuneration Committee should consist of at least 2 members. The term of office of the members of the Remuneration Committee

Wiederwahl ist zulässig.

Der Vergütungsausschuss hat grundsätzlich die folgenden Aufgaben in Vergütungsfragen:

1. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend das Vergütungssystem der Landis+Gyr Group nach Massgabe der Grundsätze von Artikel 25 und 26;
2. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Festlegung der vergütungsrelevanten Ziele für die Geschäftsleitung;
3. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Genehmigung der individuellen Vergütungen des Präsidenten des Verwaltungsrats, der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der individuellen maximalen Gesamtvergütung des CEO;
4. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend die individuellen Vergütungen (feste Vergütung und variable Vergütung) der Mitglieder der obersten Geschäftsleitung sowie deren weiteren Anstellungsbedingungen und Titel.
5. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Änderungen der Statuten bezüglich des Vergütungssystems zur Entschädigung der Mitglieder der obersten Geschäftsleitung;
6. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Mandaten gemäss Artikel 23 und weiteren Nebenbeschäftigungen der Mitglieder der Geschäftsleitung;
7. Weitere in diesen Statuten vorgesehene Aufgaben und Kompetenzen.

Der Verwaltungsrat regelt allfällige weitere Aufgaben und Zuständigkeiten des Vergütungsausschuss im Organisationsreglement.

shall be one year and shall end at the next ordinary General Meeting. Re-election is possible.

The Remuneration Committee has the following duties regarding compensation matters:

1. proposals to the full Board of Directors regarding the compensation scheme of the Landis+Gyr Group pursuant to the principles of Articles 25 and 26;
2. proposals to the full Board of Directors regarding the determination of compensation-related targets for the executive management;
3. proposals to the full Board of Directors regarding the approval of the individual compensation of the Chairman of the Board of Directors, the other members of the Board of Directors as well as the maximum aggregate compensation of the CEO;
4. proposals to the full Board of Directors regarding the individual compensation (fixed and variable compensation) of the members of the executive management as well as their further terms of employment and titles;
5. proposals to the full Board of Directors regarding amendments to the Articles of Association with respect to the compensation scheme for members of the executive management;
6. proposals to the full Board of Directors regarding mandates pursuant to Article 23 and further additional occupation of the members of the executive management;
7. further duties and responsibilities as provided for in the Articles of Association.

The Board of Directors will provide for possible further duties and responsibilities of the Remuneration Committee in the organizational regulations.

C. Revisionsstelle

C. Auditors

ARTIKEL 20: REVISIONSPFLICHT, WAHL UND EINSETZUNG DER REVISIONSSTELLE UND IHRE AUFGABEN

Die Generalversammlung wählt eine Revisionsstelle gemäss den Bestimmungen dieses Artikels. Die Revisionsstelle ist in das Handelsregister einzutragen.

Die Gesellschaft hat ihre Jahresrechnung durch eine Revisionsstelle ordentlich prüfen zu lassen.

Der Verwaltungsrat ist verpflichtet, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überwachen und der Generalversammlung eine Revisionsstelle zur Wahl vorzuschlagen, welche die entsprechenden Anforderungen insbesondere hinsichtlich fachlicher Qualifikation und Unabhängigkeit gemäss den Vorschriften des Obligationenrechts (Artikel 727 ff.) und Revisionsaufsichtsgesetzes vom 16. Dezember 2005 in der jeweiligen Fassung erfüllt.

Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt 1 Jahr. Ihr Amt endet mit der Abnahme der letzten Jahresrechnung. Wiederwahl und Abberufung sind jederzeit möglich.

Die Revisionsstelle hat die Rechte und Pflichten gemäss Artikel 728 ff. OR.

IV. Rechnungslegung

ARTIKEL 21: JAHRESRECHNUNG UND KONZERNRECHNUNG

Die Gesellschaft erstellt ihren Geschäftsbericht einschliesslich Jahresrechnung (Einzelabschluss) und Konzernrechnung gemäss den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften.

Beginn und Ende des Geschäftsjahres werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

ARTICLE 20: DUTY OF AUDIT, ELECTION, APPOINTMENT AND DUTIES OF AUDITORS

The General Meeting shall elect the Auditors pursuant to the provisions of this Article. The Auditors must be registered in the Commercial Register.

The Auditors shall perform a regular audit of the Company's annual financial statements.

The Board of Directors shall monitor compliance with these provisions and nominate for election by the General Meeting such Auditors which meet the respective requirements, in particular, regarding qualification and independence pursuant to the provisions of the CO (Articles 727 et seq.) and the Swiss Audit Supervision Act of 16 December 2005 in the relevant applicable version.

The Auditors' term of office shall be 1 year. It shall end with the approval of the last annual financial accounts. Re-election and revocation are possible at any time.

The Auditors' rights and obligations are those foreseen in Articles 728 et seq. CO.

IV. Accounting Principles

ARTICLE 21: ANNUAL ACCOUNTS AND CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS

The Company prepares its annual report including annual accounts (statutory financial statements) and consolidated financial statements in accordance with applicable law.

The Board of Directors shall determine the start and the end of the Company's business year.

ARTIKEL 22: GEWINNVERTEILUNG

Unter Vorbehalt der gesetzlichen Vorschriften über die Gewinnverteilung, insbesondere Artikel 671 ff. OR, steht der Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung.

Die Dividende darf erst festgesetzt werden, nachdem die dem Gesetz entsprechenden Zuweisungen an die gesetzlichen Reserven abgezogen worden sind. Alle Dividenden, welche innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Fälligkeit nicht bezogen worden sind, verfallen zugunsten der Gesellschaft.

V. Vergütungen und damit zusammenhängende Bestimmungen

ARTIKEL 23: ZULÄSSIGE WEITERE TÄTIGKEITEN

Die Mitglieder des Verwaltungsrats dürfen je die folgenden weiteren Tätigkeiten in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von Rechtseinheiten ausüben, die verpflichtet sind, sich in das Handelsregister oder in ein entsprechendes ausländisches Register einzutragen, und die nicht durch die Gesellschaft kontrolliert werden, die Gesellschaft nicht kontrollieren oder die nicht Einrichtungen der beruflichen Vorsorge sind, die Mitarbeiter der Landis+Gyr Gruppe versichert:

1. maximal 4 (bzw. der Präsident des Verwaltungsrates maximal 3) Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane von Gesellschaften, die als Publikumsgesellschaften gemäss Artikel 727 Abs. 1 Ziffer 1 OR gelten; sowie zusätzlich
2. maximal 10 Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane von Rechtseinheiten, welche die obgenannten Kriterien nicht erfüllen; sowie zusätzlich

ARTICLE 22: DISTRIBUTION OF PROFITS

Subject to the statutory provisions regarding the distribution of profits, in particular Articles 671 et seq. CO, the profits as shown on the balance sheet may be allocated by the General Meeting at its discretion.

The dividend may only be determined after the transfers foreseen by law to the compulsory reserve funds have been deducted. All dividends unclaimed within a period of five years after their due date shall be forfeited to the Company.

V. Compensation and related provisions

ARTICLE 23: PERMITTED ADDITIONAL ACTIVITIES

The members of the Board of Directors may have the following other functions in the superior management or administrative bodies of legal units obliged to register themselves in a Swiss commercial register or a foreign equivalent thereof and which are not controlled by the Company, do not control the Company or do not constitute pension funds insuring employees of the Landis+Gyr Group:

1. up to 4 (respectively the Chairman of the Board of Directors up to 3) mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of publicly traded companies pursuant to Article 727 para. 1 number 1 CO; and, in addition,
2. up to 10 mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of legal entities that do not meet the above mentioned criteria; and, in addition,

3. maximal 10 Mandate in Vereinen, gemeinnützigen Stiftungen sowie Personalfürsorgestiftungen.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen mit Genehmigung des Vergütungsausschusses je die folgenden weiteren Tätigkeiten in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von Rechtseinheiten ausüben, die verpflichtet sind, sich in das Handelsregister oder in ein entsprechendes ausländisches Register einzutragen, und die nicht durch die Gesellschaft kontrolliert werden, die Gesellschaft nicht kontrollieren oder die nicht Einrichtungen der beruflichen Vorsorge sind, die Mitarbeiter der Landis+Gyr Gruppe versichert:

1. maximal 1 Mandat als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied eines anderen obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans einer Gesellschaft, die als Publikumsgesellschaft gemäss Artikel 727 Abs. 1 Ziffer 1 OR gilt; sowie zusätzlich
2. maximal 5 Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane in weiteren Rechtseinheiten, welche die obgenannten Kriterien nicht erfüllen.

Sowohl hinsichtlich der zusätzlichen Tätigkeiten der Mitglieder des Verwaltungsrats als auch der Geschäftsleitung gelten Mandate bei Gesellschaften, die unter einheitlicher Kontrolle oder gleicher wirtschaftlicher Berechtigung stehen, als ein Mandat.

ARTIKEL 24: VERTRÄGE DIE DEN VERGÜTUNGEN FÜR MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG ZUGRUNDE LIEGEN

Die Mandatsverträge der Mitglieder des Verwaltungsrats sind befristet bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Vorbehalten bleiben vorzeitige Rücktritte oder Abwahlen.

Die Arbeitsverträge der Mitglieder der Geschäftsleitung sind grundsätzlich unbefristet. Ist aus Sicht des Verwaltungsrats eine Befristung angezeigt, so darf die feste Dauer maximal 1 Jahr betragen. Bei unbefristeten Arbeitsverträgen darf die Kündigungsfrist 12 Monate nicht über-

3. up to 10 mandates in associations, charity foundations and employee assistance foundations.

With the approval of the Remuneration Committee, the members of the executive management may have the following other functions in the superior management or administrative bodies of legal entities obliged to register themselves in a Swiss commercial register or a foreign equivalent thereof and which are not controlled by the Company, do not control the Company or do not constitute pension funds insuring employees of the Landis+Gyr Group:

1. up to 1 mandate as member of a board of directors or any other superior management or administrative body of a publicly traded company pursuant to Article 727 para. 1 number 1 CO; and, in addition
2. up to 5 mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of other legal entities that do not meet the above mentioned criteria.

With respect to the additional activities of both the members of the Board of Directors and the executive management, mandates in companies that are under uniform control or the same beneficial ownership are deemed one mandate.

ARTICLE 24: AGREEMENTS RELATED TO COMPENSATION FOR MEMBERS OF THE BOARD OF DIRECTORS AND THE EXECUTIVE MANAGEMENT

The mandate agreements of the members of the Board of Directors have a fixed term until the conclusion of the next ordinary General Meeting. Early termination or removals remain reserved.

The employment agreements of the members of the executive management shall in principle be concluded for an indefinite period. If the Board of Directors considers a fixed term appropriate, such fixed term shall not exceed 1 year. With respect to employment agreements en-

steigen.

Die Vereinbarung von Konkurrenzverboten für die Zeit nach Beendigung eines Arbeitsvertrags und deren Abgeltung ist zulässig, soweit dies geschäftsmäßig begründet ist. Die Abgeltung eines solchen Konkurrenzverbots darf insgesamt den Durchschnitt der dem betreffenden Mitglied der Geschäftsleitung gezahlten (fixen) Vergütungen der letzten drei Jahre nicht übersteigen.

ARTIKEL 25: GRUNDSÄTZE DER VERGÜTUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten ein fixes Grundhonorar und fixe Entschädigungen für Mitgliedschaften in Ausschüssen oder für Funktionen des Verwaltungsrats sowie eine pauschale Spesenentschädigung, die jeweils vom Gesamtverwaltungsrat auf Antrag des Vergütungsausschusses unter Vorbehalt und im Rahmen der durch die Generalversammlung genehmigten Gesamtvergütung festzusetzen sind. Die Entschädigung wird in bar und in Form von Aktien der Gesellschaft ausbezahlt. In Ausnahmefällen kann den Mitgliedern des Verwaltungsrats unter Vorbehalt und im Rahmen der Genehmigung der Generalversammlung eine erfolgsabhängige Vergütung ausgerichtet werden.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats können zusätzlich für Beratungsleistungen zugunsten der Gesellschaft oder anderer Konzerngesellschaften, die sie nicht in ihrer Funktion als Mitglied des Verwaltungsrats erbringen, nach marktüblichen Ansätzen in bar entschädigt werden unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung.

ARTIKEL 26: GRUNDSÄTZE DER VERGÜTUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER DER GESCHÄFTSLEITUNG

Die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung besteht, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung, aus einer fixen Vergütung in bar sowie einer erfolgsabhängigen Vergütung, welche von der Gesellschaft oder von ihr kontrollierten Gesellschaften ausgerichtet werden können. Die fixe Vergütung umfasst die Grundvergütung und weitere Vergütungselemente. Die erfolgsabhängige Vergütung setzt sich aus einem kurzfristigen erfolgsabhängigen Vergütungselement in bar sowie einem mehrjährigen Beteiligungsprogramm

tered into for an indefinite period, the maximum notice period must not exceed 12 months.

Non-competition agreements for the time following termination of an employment contract and the associated compensation are permitted to the extent that this is justified from a business perspective. The compensation for such a non-competition obligation may not exceed in total the average of the (fixed) compensation paid to the respective member of the executive management during the last three years.

ARTICLE 25: PRINCIPLES RELATING TO THE COMPENSATION OF THE MEMBERS OF THE BOARD OF DIRECTORS

The members of the Board of Directors shall receive a fixed basic fee and fixed fees for memberships in committees or for roles of the Board of Directors as well as a lump sum compensation for expenses which are determined by the full Board of Directors based on the proposal of the Remuneration Committee and subject to and within the limits of the aggregate amounts approved by the General Meeting. The compensation is awarded in cash and in form of shares in the Company. In exceptional cases and subject to and within the limits of the approval by the General Meeting, the members of the Board of Directors may be awarded a performance related compensation.

The members of the Board of Directors providing consulting services to the Company or other group companies in a function other than as members of the Board of Directors may be compensated in cash according to standard market rates subject to approval by the General Meeting.

ARTICLE 26: PRINCIPLES OF COMPENSATION RELATING TO THE MEMBERS OF THE EXECUTIVE MANAGEMENT

Subject to approval by the General Meeting, remuneration for members of the executive management consists of fixed base remuneration in cash as well as performance-based remuneration, all of which may be paid by the Company or companies controlled by it. The fixed remuneration in cash comprises the base remuneration and additional remuneration elements. Performance-based remuneration consists of a short term performance-based remuneration in cash as well as a multi-year management incentivization share participation plan,

gemäss den Bestimmungen der vom Verwaltungsrat im Rahmen der Vorgaben von Absatz 2 und Absatz 3 dieses Artikels 26 zu erlassender Reglemente zusammen.

Die kurzfristige erfolgsabhängige Vergütung in bar richtet sich nach dem Erreichungsgrad bestimmter im Voraus vom Verwaltungsrat definierter Ziele über eine einjährige Leistungsperiode, die in der Regel dem Geschäftsjahr der Gesellschaft entspricht. Die Höhe des individuellen Zielbonus bei Zielerreichung von hundert Prozent wird vom Verwaltungsrat für jedes Geschäftsleitungsmitglied individuell festgelegt. Die Ziele werden für jedes Geschäftsleitungsmitglied unter Berücksichtigung seiner Position, Verantwortung und Aufgaben sowie den lokalen Marktbedingungen jährlich zu Beginn der einjährigen Leistungsperiode vom Verwaltungsrat festgelegt. Am Ende der einjährigen Leistungsperiode wird aus der Summe der Zielerreichung der individuelle Gesamtzielerreichungsgrad bestimmt, der zwischen null und maximal zweihundert Prozent liegen muss. Die effektive kurzfristige erfolgsabhängige Vergütung in bar wird berechnet, indem der Gesamtzielerreichungsgrad mit dem Zielbonus multipliziert wird.

Die langfristige erfolgsabhängige Vergütung richtet sich nach dem Erreichungsgrad bestimmter im Voraus vom Verwaltungsrat definierter Unternehmensziele (wie relative oder absolute Aktienrendite und/oder operative Kennzahlen der Gesellschaft) über eine Leistungsperiode von mindestens drei Jahren. Jedem Geschäftsleitungsmitglied werden jährlich zu Beginn der jeweiligen Leistungsperiode Anwartschaften auf Aktien der Gesellschaft zugeteilt unter Berücksichtigung von Position, Verantwortung, Aufgaben und lokalen Marktbedingungen. Am Ende der jeweiligen Leistungsperiode wird der Gesamtzielerreichungsgrad bestimmt, der zwischen null und maximal zweihundert Prozent liegen muss. Die effektive Anzahl Aktien, die das Geschäftsleitungsmitglied am Ende der Leistungsperiode erhält, und deren Bewertung berechnen sich nach der Anzahl Anwartschaften für die entsprechende Leistungsperiode, multipliziert mit dem Gesamtzielerreichungsgrad, sowie dem massgebenden Börsenkurs der Aktien. Die Gesellschaft kann die hierzu erforderlichen Aktien auf dem Markt erwerben oder in Form einer bedingten Kapitalerhöhung bereitstellen.

Der Verwaltungsrat legt Ziele, Zielhöhe und Zielerreichungsgrad der kurz- und langfristigen erfolgsabhängigen Vergütungselemente fest. Bei Eintritt eines Kontrollwechsels der Gesellschaft, der Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder anderer ausserordentlicher sachlicher

the terms of which shall be set forth in regulations to be enacted by the Board of Directors in accordance with the provisions set forth in paragraphs 2 and 3 of this Article 26.

The amount of short-term performance-based remuneration in cash depends on the achievement of targets set by the Board of Directors over the course of a one-year performance period. The amount of the individual short-term performance-based remuneration for hundred percent target achievement (target bonus) shall be set by the Board of Directors separately for each member of the executive management. Targets shall be determined on an annual basis for each member of the executive management, taking into account his position, responsibilities, and tasks, as well as local market conditions, at the start of a one-year performance period. At the conclusion of the one-year performance period, the total target achievement, which may lie between zero and a maximum of two hundred percent, shall be determined. The effective short-term performance-based remuneration in cash shall be calculated by multiplying the total target achievement by the target bonus.

Long-term performance-based remuneration depends on the achievement of company targets set by the Board of Directors (such as relative or absolute total shareholder return and/or key operational numbers of the company) over a minimum performance period of three years. Each year, at the start of the respective performance period, every member of the Executive Management shall be granted performance stock units taking into account position, responsibilities, tasks, and local market conditions. Upon conclusion of the performance period, the total target achievement, which may lie between zero and a maximum of two hundred percent, shall be determined. The number of shares that the member of the executive management is allocated at the end of the performance period, and their value, shall be calculated by multiplying the number of performance share units granted by the total target achievement, as well as the relevant share price. The Company may acquire the necessary shares on the open market or by means of issuance of new shares out of conditional share capital.

The Board of Directors shall determine the targets, target levels, and target achievement for short- and long-term performance-based remuneration elements. In the event of a change of control of the Company, the termination of the employment relationship, or of other extraordi-

Ereignisse können nach dem Ermessen des Verwaltungsrats während einer laufenden Leistungsperiode die Ziele der erfolgsabhängigen Vergütung angepasst werden, Ausübungsbedingungen und -fristen und Sperrfristen verkürzt oder aufgehoben werden, Vergütungen unter Annahme der Erreichung der Zielwerte ausgerichtet werden oder Vergütungen verfallen.

Für Tätigkeiten in Unternehmen, welche die Gesellschaft direkt oder indirekt kontrolliert, werden keine zusätzlichen Vergütungen entrichtet. Artikel 12 Abs. 4 bleibt vorbehalten.

ARTIKEL 27: SPESEN

Spesen, welche nicht durch die pauschale Spesenentschädigung gemäss dem Spesenreglement der Gesellschaft abgedeckt sind, werden gegen Vorlage der entsprechenden Belege vergütet. Diese zusätzlichen Entschädigungen für tatsächlich angefallene Spesen sind nicht von der Generalversammlung zu genehmigen.

ARTIKEL 28: DARLEHEN, KREDITE, VORSORGELEISTUNGEN AUSSERHALB DER BERUFLICHEN VORSORGE, SICHERHEITEN

Die Gesellschaft darf den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung keine Darlehen, Kredite, Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge oder Sicherheiten gewähren. Davon ausgenommen ist die Bevorschussung von Anwalts-, Gerichts- und ähnlichen Kosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 1'000'000 zur Abwehr von Verantwortlichkeitsansprüchen.

Für die Mitglieder des Verwaltungsrats werden grundsätzlich keine Beiträge an Pensionskassen oder anderweitige Vorsorgeeinrichtungen erbracht. Solche Beiträge können im Ausnahmefall auf Antrag des Vergütungsausschuss und mit Genehmigung der Generalversammlung ausgerichtet werden, falls die betreffenden Mitglieder kein anderweitig versicherbares Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielen.

At the discretion of the Board of Directors, the targets for performance-based remuneration may be adapted, exercise conditions and periods as well as vesting periods may be shortened or eliminated, remuneration may be paid out under the assumption that targets would have been achieved, or remuneration may be forfeited, during the course of an ongoing performance period.

No additional compensation shall be awarded for activities in companies that are directly or indirectly controlled by the Company. Article 12 para. 4 remains reserved.

ARTICLE 27: EXPENSES

Expenses that are not covered by the lump sum compensation for expenses pursuant to the expense regulations of the Company are reimbursed against presentation of the relevant receipts. This additional compensation for expenses actually incurred does not need to be approved by the General Meeting.

ARTICLE 28: LOANS, CREDITS, PENSION BENEFITS OTHER THAN FROM OCCUPATIONAL PENSION FUNDS, SECURITIES

The Company shall not grant loans, credits, pension benefits other than from occupational pension funds or securities to the members of the Board of Directors or the executive management. Advance payments of fees for lawyers, court fees and similar costs relating to the defence against corporate liability claims up to a maximum amount of CHF 1,000,000 are not subject to this provision.

In principle, there will be no payments to pension funds or similar institutions for the members of the Board of Directors. In exceptional cases, such payments may be made upon request of the Remuneration Committee and subject to the approval by the General Meeting if the members in question do not have other insurable income from subordinate employment.

ARTIKEL 29: ZUSATZBETRAG FÜR VERGÜTUNGEN FÜR NEUE MITGLIEDER DER GESCHÄFTSLEITUNG

Soweit neue Mitglieder der Geschäftsleitung ernannt oder Mitglieder innerhalb der Geschäftsleitung befördert werden und ihre Stelle antreten, nachdem die Generalversammlung die maximale Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr genehmigt hat, darf diesen neuen oder beförderten Mitgliedern eine Gesamtvergütung von je maximal 30% der von der Generalversammlung letztmals für die Geschäftsleitung genehmigten Gesamtvergütung ausgerichtet werden.

Dieser Zusatzbetrag darf nur verwendet werden, wenn der von der Generalversammlung beschlossene Gesamtbetrag der Vergütungen der Geschäftsleitung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung nicht ausreicht für Vergütungen der neuen oder beförderten Mitglieder. Über den verwendeten Zusatzbetrag stimmt die Generalversammlung nicht ab.

Die Gesellschaft darf im Rahmen dieses Zusatzbetrags einem neu eintretenden Mitglied der Geschäftsleitung eine Antrittsprämie zum Ausgleich von durch den Stellenwechsel erlittenen Nachteilen gewähren. Reicht der Zusatzbetrag zum Ausgleich der genannten Nachteile / zur Zahlung der Antrittsprämie nicht aus, so ist der den Zusatzbetrag übersteigenden Betrag der Antrittsprämie durch die nächste ordentliche Generalversammlung zu genehmigen.

VI. Beendigung

ARTIKEL 30: AUFLÖSUNG UND LIQUIDATION

Die Generalversammlung kann jederzeit die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft nach Massgabe der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften beschliessen.

Die Liquidation wird durch den Verwaltungsrat durchgeführt, sofern sie nicht durch die Generalversammlung anderen Personen übertragen wird.

ARTICLE 29: ADDITIONAL AMOUNT OF COMPENSATION FOR NEW MEMBERS OF THE EXECUTIVE MANAGEMENT

If newly appointed or promoted members of the executive management take office after the General Meeting has approved the aggregate maximum amount of compensation of the members of the executive management for the next business year, such newly appointed or promoted members may receive an aggregate compensation in each case of up to 30% of the last aggregate amount of compensation for the executive management approved by the General Meeting.

This additional of compensation amount may only be paid, if the aggregate amount of compensation for the executive management that has been approved by the General Meeting until the next General Meeting is not sufficient to compensate the newly appointed or promoted members. The General Meeting may not vote on this additional amount.

Within this additional amount of compensation, the Company can pay a bonus to compensate a newly joining member of the executive management for incurred disadvantages in connection with the change of employment. If the additional amount is not sufficient enough to compensate for the disadvantages / to pay the bonus, the part of the bonus surpassing the additional amount has to be approved by the next ordinary General Meeting.

VI. Liquidation

ARTICLE 30: DISSOLUTION AND LIQUIDATION

The General Meeting may at any time resolve the dissolution and liquidation of the Company in accordance with the provisions of the law and of the Articles of Association.

The liquidation shall be carried out by the Board of Directors to the extent that the General Meeting has not entrusted the same to other persons.

Die Liquidation der Gesellschaft erfolgt nach Massgabe der Artikel 742 ff. OR. Die Liquidatoren sind ermächtigt, Aktiven (Grundstücke eingeschlossen) auch freihändig zu verkaufen.

The liquidation of the Company shall take place in accordance with Articles 742 et seq. CO. The liquidators are authorized to dispose of the assets (including real estate) by way of private contract.

Nach erfolgter Tilgung der Schulden wird das Vermögen unter die Aktionäre nach Massgabe der eingezahlten Beträge verteilt.

After all debts have been satisfied, the net proceeds shall be distributed among the shareholders in proportion to the amounts paid-in.

VII. Benachrichtigungen

VII. Information

ARTIKEL 31: MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

ARTICLE 31: NOTICES AND ANNOUNCEMENTS

Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen.

The publication instrument of the Company is the Swiss Official Gazette of Commerce. The Board of Directors may designate further means of publication.

Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre sowie andere Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Notices by the Company to the shareholders and other announcements shall be published in the Swiss Official Gazette of Commerce.

VIII. Übergangsbestimmungen

VIII. Interim Provisions

ARTIKEL 32: BEABSICHTIGTE SACHÜBERNAHME

ARTICLE 32: INTENDED ACQUISITION IN KIND

Die Gesellschaft beabsichtigt, in Form einer Kapitaleinlage von Toshiba Corporation mit Sitz in Tokyo (Japan) alle Namenaktien (inklusive aller künftiger Aktien, die im Rahmen von Kapitalerhöhungen geschaffen werden) von Landis+Gyr AG mit Sitz in Zug mit einem Nennwert von je CHF 0.10 im Gesamtwert von bis zu USD 1'500'000'000 sowie Darlehen gegenüber Landis+Gyr AG im Gesamtbetrag von bis zu USD 500'000'000 zu erhalten. Darüber hinaus beabsichtigt die Gesellschaft, von Toshiba Corporation Darlehen gegenüber Landis+Gyr AG im Gesamtbetrag von bis zu USD 800'000'000 zum Preis von bis zu USD 800'000'000 zu erwerben.

The Company has the Intention to receive in the form of a capital contribution from Toshiba Corporation, with registered seat in Tokyo (Japan), all registered shares (including any future shares issued in the course of any capital increases) of Landis+Gyr AG, with registered seat in Zug, with a nominal value of CHF 0.10 each, with an aggregate value of up to USD 1,500,000,000 and loans granted to Landis+Gyr AG in the aggregate amount of up to USD 500,000,000. Further, the Company has the intention to acquire from Toshiba Corporation loans granted to Landis+Gyr AG in the aggregate amount of up to USD 800,000,000 in consideration of up to USD 800,000,000.

**ARTIKEL 33: BESTEHENDE ERFOLGSABHÄNGIGE VERGÜTUNGEN DER
GESCHÄFTSLEITUNG**

Vor der Kotierung der Gesellschaft sind den Mitgliedern der Geschäftsleitung verschiedene erfolgsabhängige Vergütungen in bar und in Form von Aktien der Gesellschaft zugeteilt worden, die teilweise bis ins Jahre 2020 laufen. Über diese Vergütungen wird die Generalversammlung nicht mehr abstimmen.

**ARTICLE 33: EXISTING PERFORMANCE RELATED COMPENSATION OF THE
EXECUTIVE MANAGEMENT**

Prior to the listing of the company, the members of the executive management have been allocated various performance related compensation elements in cash and in shares of the company, which run partly until the year 2020. The General Meeting shall not vote on these compensation elements any more.

Zug, 11. Juli 2017 / 11 July 2017